Diakonie
Schwarzspanierstraße 13
1090 Wien
Telefon: +43 1 409 80 01
E-Mail: diakonie@diakonie.at
Spenden: www.diakonie.at/spenden
www.diakonie.at/unterstuetzen-und-spenden/unternehmenskooperationen

Die evangelische Diakonie zählt zu den fünf größten Sozialorganisationen in Österreich. Die Diakonie **nimmt Stellung zu sozialpolitischen Fragen** und bezieht Position, wenn es um die Reche und den Schutz von Menschen in Notlagen geht. **Unsere Hilfsbereiche erstrecken sich auf alle Bereiche des sozialen Dienstes.**

Diakonie achtet Menschen in schwierigen Lebenssituationen als Person mit Namen, mit Biografie und Persönlichkeit, Fähigkeiten und Kraftquellen, Bedürfnissen und Rechten.

Die Diakonie unterstützt Menschen, die sich als belastet, fremdbestimmt oder ausgeschlossen erfahren, dabei, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, für sich selbst zu sprechen und an der Gesellschaft teilzuhaben.

Unterstützen Sie uns dabei, Hoffnung braucht ein Ja.

Wir unterstützen **Kinder, Jugendliche und ihre Familien** von der Geburt bis zum Erwachsenwerden. Unsere Angebote reichen von frühen Hilfen über Therapien und Familienberatung bis zu betreutem Wohnen in Krisensituationen. Besonders am Herzen liegen uns **Kinder mit sozialen und emotionalen Problemen**, Jugendliche ohne abgeschlossene (Berufs-)Ausbildung sowie Kinder mit sonder-pädagogischem oder sprachlichen Förderbedarf.

In Kindergarten und Schule, beim Wohnen und am Arbeitsplatz, in Sport und Kunst – die Diakonie lebt und fördert Inklusion. Weil **Menschen mit Behinderungen** ein Recht auf Teilhabe an der Gesellschaft haben. Und weil Verschiedenheit alle bereichert.

Die Diakonie unterstützt Menschen, damit sie in sozialen Krisen nicht alleine sind und Halt und Wege aus der Krise finden. Wir **unterstützen Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die von Armut betroffen sind**, mit warmen und sicheren Orten, Gesundheitsversorgung und psychosozialer Beratung.

Wir bieten **Menschen, die ihr Weg der Flucht nach Österreich führt**, Rechtsberatung, medizinische Versorgung und Unterkunft und helfen bei der Integration. Weil jeder Mensch irgendwo heimisch und zugehörig sein soll. Und weil Integration keine Einbahnstraße ist, sondern alle fordert und gut für alle ist.